

Pressepiegel vom 2./3. April 1948

Mödlinger Nachrichten, 3. April:

Schwere Bestrafung für Pfuscher. 1

Wirtschaftswoche, 1. April:

Ohne Planwirtschaft kein Aufstieg. 1
Kann ein Bescheid durch Anfechtung verschlechtert werden? 2
Bundesbewirtschaftungskommission. Neuregelung der gesamten Bewirtschaftung. Radio und Möbel werden frei. S.K. 3
Hamburg im Aufbau. (Ausstellung) 4
Lockerung der Bewirtschaftung von Autoschläuchen. 5
Die Wiener Grünwarenhändler und der Graue Markt. S. Tiller. 5
Moderne Schaufenstergestaltung. Kurse des Wirtschafts-
Förderungsinstitutes. 5
Die Wahrheit über die Strumpfproduktion. A.H. 5
Eisenmarken abliefern! 5

Wiener Zeitung, 2. April:

Jugendgerichtshilfe bleibt bei der Justizverwaltung. Zur RK. 2
Ratenbewilligung bei Grundsteuernachzahlungen. Zur RK. 3
Der überladene Theaterskarron. Der Wiener Theater- und sonstige Vergnügungsbetriebe suchen wöchentlich 1,827.833 Besucher. Um 69.307 Plätze mehr als vor einem Jahr. Vor einem Jahr 252.752 Theater- und Kinoplätze. Keine vollen Häuser mehr. Heute um fast zehntausend Plätze mehr. 367.220 unverkaufte Plätze in der Woche. Die Leidtragenden. F.X.F. 3
Gemeindedarlehen für die "Kiba". Zur RK. 4
Ab 11. April verbilligte Wochenkarte. Zur RK. 4
Vergilgsmäßige Regelung des Urlauber-Reiseverkehrs 1948. 4
Wiener Eierkontingent 1,8 Millionen. 4
Einkaufsgenehmigung für Perkol. RK. 4
Bekanntmachung: Tarifmaßnahmen. 7

Wiener Kurier, 2. April:

Sozialistisches Parteilokal in Wien durch Feuer vernichtet. Kriminalpolizei hält Brandstiftung für möglich und hat Untersuchung eingeleitet. 1
Komponist Hanns Eisler will sich in Wien niederlassen. 8

Weltpresse, 2. April:

Neuer Einigungsversuch im Streik der Schuharbeiter. 4
Vom NS-Hauptschriftleiter zum Chefredakteur. (Günter Kaufmann, Pressechef Schiracs in der Wiener Reichshalterei.) 4

Weltpresse, Abendausgabe, 2. April:

Neue Sicherungen zum Schutz der Verfassung. Besonders Maßnahmen bei Verhinderung des Nationalrats- und des Bundespräsidenten geplant. 2

Welt am Abend, 2. April:

- Zuckerzuteilung für zehn Kartenperioden gesichert. Zucker-
rübensamen stehen zum Anbau bereit. Die Schwierigkeiten
überwunden. 1
- Auch das Gewerbe für Preissenkungen. "Welt-am-Abend"-Ge-
spräch mit dem Präsidenten des Freien Wirtschaftsverbandes. 1
- Wiederaufbau des Lehrerbildungswesens. (Rockefeller-Stif-
tung für den Wiederaufbau des Lehrerbildungswesens in Öster-
reich. 2
- Starkes Ansteigen des Wiener Straßenverkehrs. Verkehrs-
dichte der Vorkriegszeit noch nicht erreicht. Nachlassen
der Fahrerflucht. 2
- Sehr geehrter Herr Minister! (Obst zu erschwinglichen
Preisen.) Otto Sagmeister, Bundesminister für Volkser-
nährung. 2
- Das Stadion wird renoviert! Mit den Bauarbeiten soll dem-
nächst begonnen werden. Ein neuer Sportplatz inmitten der
Radrennbahn. 4

Der Abend, 2. April:

- Riesenschibungen mit Zwiebeln. Mehr als 86.000 kg Zwie-
bel in 5 Monaten verschleicht. 1
- Lieber "Abend". (Fixe Handelsspanne bei Obst.) Franz Stark. 2
- Frau Kurzon hat endlich eine Wohnung. 2
- Stürmische Szenen bei einem Delegierungsversuch. (X., Sic-
cardsburggasse 35.) 2
- Die Wohnung ist teurer geworden. 2
- Zuckereinfuhr aus dem Ausland. Warum die heimische Zucker-
industrie nicht genug erzeugen kann. 2
- 50 Kohlenrutschen am Nordbahnhof geplündert. Die Diebe
vom Gericht. Es gab keine Kontrolle der Kohlenrutschen. 2
- Fleischschulden der zweiten Februarwoche werden eingelöst. 2
- Tausch von Hadern gegen Stoffe verboten. 2

Neues Österreich, 3. April

- Führungen des Jugendbeirates. 2
- Die nächsten Aufgaben der öffentlich Angestellten. Beginn
der Beratungen des Personalvertretungsgesetzes. Der dritte
Tag des Gewerkschaftskongresses. 2

Arbeiter Zeitung, 3. April:

- Schulraform. 1
- Die Freude unserer Kinder. (Graz, Bundeskonferenz der SPÖ
Freie Schule-Kinderfreunde.) 2
- Gesund sein und gesund machen. (Österreichische Arbeits-
gemeinschaft für Volksgesundheit.) 4
- Die internationale Hilfe für die Kinder. 4
- Ein sozialistisches Parteiheim abgebrannt. 4
- Mitterschulungskurse der Stadt Wien. RK. 4
- Fremdsprachige Führungen durch "Wien 1848". RK. 4
- Peregrinmarkt. 4
- Was es im Rathaus alles zu sehen gibt. (Städtische Samm-
lungen) 5
- Stürmische Szenen bei einem Delegierungsversuch. (X., Sic-
cardsburggasse 35.) 2
- Die Wohnung ist teurer geworden. 2
- Zuckereinfuhr aus dem Ausland. Warum die heimische Zucker-
industrie nicht genug erzeugen kann. 2
- 50 Kohlenrutschen am Nordbahnhof geplündert. Die Diebe
vom Gericht. Es gab keine Kontrolle der Kohlenrutschen. 2
- Fleischschulden der zweiten Februarwoche werden eingelöst. 2
- Tausch von Hadern gegen Stoffe verboten. 2

Wiener Tageszeitung, 3. April:

12,5prozentige Preissenkung für Mauer- und Dachziegel. Sekundärmaterial bewirtschaftet? (Warenverkehrsgesetz, Durchführungsverordnungen.)	2
Tanzdrama Rosalia Chladek. G.R.	2
Resolution gegen Schundfilme.	3
Sanitätskurse in Paris.	3
Auch heuer wieder Peregrinmarkt.	4

Das Kleine Volksblatt, 3. April:

Das Volk braucht Schuhe.	3
Zu den Erhöhungen der Kommunalsteuern: Bedenkliche Auswirkungen. -ch.	2
Linearer Beamtenabbau keine Lösung.	2
Die Tagung der öffentlich Angestellten.	2
Neue Preissenkungen für Industriewaren.	4
Im Kampf gegen Schmutz und Schund.	4

Österreichische Volksstimme, 3. April:

Statt Preissenkung - höhere Mietzinse.	1
Die Kommunisten - eine unzwingbare Kraft. Die Landesparteitage von Wien und Niederösterreich eröffnet.	1
Der Schacher mit den §3-Wohnungen. Tausende Wohnungen für zehntausende Schilling.	3
Die Gemüseversorgung Wiens.	3
Kohlendiebe auf dem Nordbahnhof.	3
Die erhöhten Gemeindezinse. Anhaltende Erregung in den Gemeindefhäusern.	2
Unentgeltliche Müttererschulungskurse der Stadt Wien. RK.	4

Österreichische Zeitung, 3. April:

Stalin-Preise 1947 für Literatur und Film. (Moskau)	1
Senkung der Ziegelpreise.	2
Beamte müssen Nebenbeschäftigung ausüben, um existieren zu können. Eine Feststellung beim Gewerkschaftstag der öffentlichen Angestellten.	3
Grundsteuernachzahlungen.	3
Urlaube heuer ein Luxus. Die erste Frage ist: Wieviel kostet es? - r -	6
Pferdefleischkonserven anstatt Frischfleisch. RK.	6

Morning News, 3. April:

Films and the State. (2 Bilder)	2
---------------------------------	---